

Abonnements-Einladung.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel empfehlen wir ein Abonnement auf den „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“...

monatlich nur 50 Pfennige frei ins Haus.

Die Tendenz des „General-Anzeiger“ ist absolut unparteiisch. Durch populär geführte Artikel orientiert der „General-Anzeiger“...

Im Nebel.

Roman von U. C. Stürckow; fowide der Sensations-Roman

Unsichtbare Fäden.

Von Reinhold Ortmann.

Illustrationen über aktuelle Ereignisse werden auch wie bisher im „General-Anzeiger“ erscheinen.

General-Anzeiger als Insertionsorgan allerersten Ranges!

Befellungen auf den „General-Anzeiger“ werden von der Haupt-Expedition, 46, Ulrichstraße, 46, Empfangs-Dachstuhl, sowie von sämtlichen Filialen...

Zuf abschüssiger Bahn.

Roman von H. Coronis.

34) Komm mit in mein Zimmer. Du gehst zu Deiner Mutter, Konstanze!

„Auch wenn ich Dir sage, daß es mir unendlich peinlich ist, meine Anzüge nicht halten zu können?“

„Auch dann!“ Hüte Dich fähigst du vor, unbedeutend und vorzeitig zu handeln.“

Der Oberförster legte sich an seinen Schreibtisch und nahm verschiedene Schriften zur Hand, ein Zeichen, daß er die Unterhaltung als beendet betrachtete.

„Eine finstere Nacht zwischen den Wägen, eile Herber aus dem Zimmer.“

„Hätte er nicht sagen können, wie die Dinge eigentlich lagen! Aber das Geschäftsmännchen mag nicht über die Lippen. Sie selbst gab es doch noch einen anderen Ausweg. Freilich fragte er sich vergebens, wo er einen solchen finden könnte.“

„Als er auf den nur spärlich erleuchteten Korridor hinaustrat, machte der junge Mann unwillkürlich eine Bewegung der Ueberraschung.“

„In demselben Moment lagte sich eine heiße, schweißige Hand auf seine Lippen; glitt von diesen nieder und sah den Verstorbenen fort.“

„Er folgte willkürlich, bis im Garten feine Abendluft seine Stirne ummepte.“

Durch blüthenreichere Zweige glitzerte der Mond und verließ Konstanze's Blick wieder den Saal einer schlafenden, unheimlichen Schönheit — ganz wie damals!

„Komm mit in dein Zimmer!“ flüsterte sie. Dort hast und findet man seinen.“

„Und als man das immitten einer Baumgruppe stehende Häuschen erreicht hatte, sagte sie: „Das war ja ein schlimmer Ausritt zwischen Dir und dem Onkel!“

„Du hast und befragst?“ presste er gefoltert hervor.

„Wenn Du es so nicht magst, so ist die Sorge um Dich nicht mein Hund.“

„Du sprichst von Dir selbst.“

„Wer sagt Dir das?“

„Ich weiß es, ich fühle es.“

„Du sprichst von mir, würde ich sagen können. Diese Thorheiten, die ich dir sagete, kommen aber noch als früherer Zeit.“

„Jetzt hätte ich sie nicht begangen?“

„Weiß der Himmel, nein! Aber eben, weil ich aus dieser peinlichen Verlegenheit befreit sein wollte, verdrückte ich mich immer tiefer in dieselbe.“

„Alle Verpflichtungen, von denen Du Dich nicht befreiest kann?“

„Ganz recht, die immer mehr und mehr verdrängen, die ich aber auch dem Vater nicht ausweichen mag und darf. Ich weiß, wie er gegen andere ist, wie er auch jetzt gegen dich leidet, er liegt über dich seinen Entschuldigungsgrund geltend. Das ist mir nicht vollständig klar geworden.“

„Ich habe mich da in eine hohe Sackgasse verwickelt und muß mir eben wieder allein herauszufinden suchen.“

„Bist Du es konnen?“

„Nein.“

„Und wenn nicht — was dann?“

„Diese Frage lege ich mir vorläufig noch gar nicht vor, ihre Verantwortung muß dem Vater der ausgeüblichen Zustimmung aber — der Vorherrschaft überlassen bleiben. Das findet sich ja, Konstanze, bereits in Dir. Du mußt nicht den Kopf hartieren.“

„Sei doch aufrichtig gegen mich! Du behältst Dich in bitterer Selbstverleugung. Ich bin nicht so fündich wie Regina und Margot, mit denen man nichts überlegen und besprechen kann. Du mußt doch das Bedürfnis fühlen, dich auszusprechen.“

„So war es auch.“

in dem roten schwarzen Haar und zog endlich einen hundertfachen Gegenstand unter ihnen hinstellen, dicht am Tisch stehende. „Bist Du denn?“

„Da nun!“ „Es ist mir sehr als schuldigen Markt!“

„Den Diamant?“

„Ja, ja! Ich hätte den Onkel einmal sagen, es sei auf zwölf bis fünfzig Jahre lang zu schicken.“

„Was soll ich damit?“

„Es dem Onkel als Pfand anbieten.“

„Bist Du von Sinnen?“ fuhr Herber auf. „Daran kann gar keine Rede sein! Eher würde ich mir eine Kugel durch den Kopf schießen.“

„Warum denn?“

„Weil ich, wie meiner Heirat und leibhaftigen Streiche, kein Genuß und Beiziger bin, der Dich um Dein Eigentum bringt!“

„Gibst es zwischen zwei Menschen, die sich für Zeit und Ungeistigkeit angehören, ein „Mein und Dein“? Was mir geböt, geböt auch Dir.“

„Du bist nicht ganz selbstlos, wenn Du mich nicht mit mir selbst ausgleichst.“

„Weil Du Dich nicht in einem Punkte gehen unter Anblicken ausgleichst.“

„Ich fühlte, ich fühlte keine großen Interessen, denn Dein Wohl oder Weh ist mir wenig.“

„Du bist ein Mann, der sich nicht zu weigern, so ist es doch, weil Du eine Schuld auf Deine Seele legst, so locket es sich auf der meinsten. Also nicht — ich bin Dich, nicht! Was ich Dir denn nicht schon viel Verschönerer, als diese Streiche?“

„Ich dachte Dir, Konstanze, muß aber Dich und glücklich.“

„Es ist kein Cyper, es ist kein Cyper, es ist kein Cyper.“

„Wäre mich aber unbedeutlich erniedrigen, wenn ich mich zu einer Ausnahme entschließen konnte. Nein, dieses alte, ehrwürdige Familienkleid bleibt in Deinem Besitz. Du bist es nicht! Eher zu allem andern gehen, als das!“

„Du weichst mein gutgemeintes Anerbieten zurück, weil Du mich nicht liebst.“

„Ich bitte Dich —“

„Du liebst mich nicht!“ braute sie mit sich steigender Erregung aus. „Weißt Du denn, ich hätte Deine Kette mit gegenüber nicht schon längst geküßt. Glaubst Du, ich hätte nicht fast länger Zeit bemerkt, daß Du mich nicht liebst?“

„Ich, ich das alles!“ unterwarf sie Herber raus. „Wie darf ich unter diesen Umständen überhaupt daran denken, ein Mädchen an mich zu setzen? Sobald Papa mein Verlangen erfüllt — und wenn mich nicht glücklicher Zufall zu Hilfe kommt, wird und muß er es erfüllen — würde er ja selbst Einpruch gegen jede Verlobung erheben. Ich bin ein unglücklicher Mensch, der immer für jeden Zeitpunkt büßt und die Zukunft ganz in grau vor sich sieht.“

„Du bist ein Mann, der sich nicht zu weigern, so ist es doch, weil Du eine Schuld auf Deine Seele legst, so locket es sich auf der meinsten. Also nicht — ich bin Dich, nicht! Was ich Dir denn nicht schon viel Verschönerer, als diese Streiche?“

„Nein! Ich ertrüge es nicht! Ich würde waschmäßig werden! Bis zum letzten Atemzug betrachte ich mich an Dich und Dich an mich gebunden. Ich will weder fern sein, noch geht es in Deine Freiheit zurück! Du darfst mich nicht verlassen. Du bist es nicht! Du bist es nicht! Die Trennung von Dir würde mein Leben sein! Herber, so wie ich kann Dich nie ein Was lieben!“

„Ihre Arme umschlangen ihn frampfhaft. Schlägen, heiße, leidenschaftliche Worte flammend, lag sie an seiner Brust.“

„Du vermagst keine plötzliche Abreise. Was soll das? Was sollst Du, mich in meinem eigenen Hause zu hinterlassen?“

„Hörst und großen Hand der Oberförster auf der Schwelge des Pavillons.“

„Onkel, tritt nicht trennung zwischen uns!“ riefte Konstanze, an seiner Höhe über ihm nieder. „Du weißt, was ich will.“

„Du weißt, was ich will.“

„Ich werde es, wenn er von mir geht.“

„Das magst Du tun. Deine Mutter, einzugreifen?“

„Der ganze Welt ist gegen sie ertragen.“

„Du bist fröhlich.“

„Wohl möglich.“

„Du sprichst im Fieber.“

„Wahrscheinlich, aber dieses Fieber würde ich niemals läßt, wenn Herber nicht wieder.“

„Weißt's Hände lagen plötzlicher fester auf des Mädchens Schultern.“

„Komm nieder und bete, daß Gott Dir hilft.“

„Konstanze lag sich tief halb niederknien, dann schaltete sie jedoch unter dem ersten Eindruck der Heilung und Genuß.“

„Eine hellen, als sie nicht. Das er wie die Liebe zu Herber aus dem Herzen reißt, darum bitte ich nicht. In dieser Verdrücktheit wuzelt meine ganze Lebenskraft und mein Wille zum Leben. In ihr ist jede andere Umfassung untergegangen, und wenn sie jemals wiederkehren sollte, so wäre alles hüllos — tot um mich. Dann bräde die enge Nacht zu.“

„Mit dem Gedanken an das Geliebten schloste sie die Augen, mit ihm erwachte ich. Wenn Herber kommt, geht mir die Sonne aus, wenn er leidet, wird es heiß und leer um mich.“

„Frau von Felling öffnete den Mund zu einer frenetischen Entgegnung, als sie aber jenes schlammige Glänzen, jenen fernen, unheimlichen Verbund in den Augen ihrer Tochter bemerkte, der so traurig, abgemessene Erscheinungen in ihr herausbeschränkt, schloste sie still.“

18. Kapitel.

Unterdesseu fand auch zwischen dem Oberförster und seinem Sohne eine erregte Unterredung statt.

„Du liebst das Mädchen also nicht?“ fragte der erstere jetzt, sich fähig auf den eisernen Tisch stützend.

„Nein, ich habe an jenem Abend mehr als gewöhnlich getrunken, beband mich unter der Einwirkung eines schädlichen Einnemittels und sagte Dinge, die mir am nächsten Tage kaum mehr im Gedächtnis hielten.“

„Gibst Du die letztendlich irgend einem Mädchen aus dem Hause gegenüber gehandelt, so würde ich Dich nicht wieder scharf tabeln. Aber Deine Cousine steht unter meinem Schutz! Ich habe mein Wort gegeben, den Vater zu erlösen — sie ist als verwahrloste Familie — tollisch bleibt Dir nicht weiter übrig, als ihr die Hand zu reichen und meinen Namen zu geben.“

„Auch wenn ich sie nicht liebe?“

„Auch dann.“

„Und wenn mich diese Verbindung grenzenlos unglücklich macht?“

„Es magst Du denn. Du bist in dem Gedanken, meine er die Pflichten eines Ehrenmannes erfüllt zu haben. Je beger er Bedenken in Bezug auf diese Verbindung, oder diese mißstet vor dem Gebote des Rechts gefühltes vernehmen.“

„Kann man mit Kälte und Abwesenheit im Herzen ein Weib begeben?“

„In Deinem Falle muß man diese Empfindungen überlegen! Du bist zu weit gegangen, um zurück zu können. Das Wort jedes achtungswürdigen Mannes ist bindend — und einem Weib gegenüber doppelt. Soll ich Dich noch länger meinen Sohn nennen, so löse Deine Ehrenpflicht und an spore löst!“ (Fortsetzung folgt.)

Ginrichtungen mittels Elektrizität.

Im nächsten Monat wird der Markt der Pfaffenhand We Arien keine Anrecht hat mit dem Tode und zwar mittels Elektrizität biegen. Der Vorbeuge von Buffalo ist der erste anaristische Verbreiter, der durch die Elektrizität vom Leben zum Tode gebracht wird.

Am 6. August 1890 wurde im Spiechzimmer des Auburn-Gefängnisses ein Aufgang der Welt der seine Gefährlichkeit nicht zu übersehen. Er vermittelte Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhängt worden, und er wurde, daß er den langen Straußlauf nach dem Umhänge zu verstanden hatte, daß Abolition, Heiligkeit, Richter, Elektriker und der Königin's Diener lang darüber prüften, ob es möglich, oder elektrisch hingerichtet werden sollte. Der Grund, den bei Hinrichtung auf die bei demselben Anwesenden — im Ganzen dreizehnjährige offizielle Persönlichkeiten, Menge, Abolition, Geistliche und Vertreter der Presse — machte, war ein entlegener. Aufgab, laut beten, hätte der Delinquent im Hinrichtungsbüro Platz genommen. Es wurden ihm jedoch, während am Tische und Tische gelegt, auch sein Kopf wurde festgemacht, so daß ihm jede Bewegung unmöglich gemacht war. Man wurde den „Gefahren“, den Elektrizität, in Verlesung eines Reizes gegeben. Der Strom wurde geschloßen, der Strommeter zeigte in diesem Augenblicke eine Stromstärke von tausend bis fünfzig Ampere.

Die Hinrichtung wurde durch die Elektrizität hingerichtet. Sechzehn Monate vorher war das Zehnfache über ihn verhäng

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Während der kalten Jahreszeit soll auch in diesem Jahre armen Schülern der hiesigen hiesigen Volksschulen täglich von Schulanfang ein warmes Frühstück verabreicht werden.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Für die Zeit vom 1. Oktober 1901 bis 31. März 1902 ist das städtische Leihamt an allen Werktagen Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr für das Publikum geöffnet.

Der Magistrat. Staube.

Ausschreibung.

Die Beschaffung der Pflasterarbeiten auf dem Grundstück des städtischen Grundstückskontrollamts soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Der Magistrat. Staube.

Ämtliche Bekanntmachung.

Nach dem Ausbruch der Cholerafrage ist die folgende Kennzeichnung derselben erforderlich geworden und tritt dieselbe mit dem 15. Oktober d. J. in Kraft.

Table with columns: Name des Besitzers, Alter Nr., Name des Besitzers, Alter Nr., Name des Besitzers, Alter Nr. Lists names like Louis Schöne, Ernst Krommann, etc.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Der Verkauf und Abruch der Gantlichteilen auf dem städtischen Grundstück Kleine Marktstraße 7 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Der Stadtkaufm. Gensmer.

Städtische höhere Mädchenschule.

Das Winterhalbjahr 1901 beginnt Dienstag 22. Oktober, Morgens 8, bzw. 9 Uhr. Anmeldebüro von Schülerinnen aller Klassen findet vom 4. Oktober nachmittags von 11-12 Uhr und am Montag 21. Oktober von 10-11 Uhr im Amtszimmer des Direktors (Alte Frauenstraße 2) statt.

Dr. Niedermann, Direktor.

Verzeichnis.

der im Bestellbezirk der Kaiserl. Postämter 1 und 2 in Halle (Saale), des Kaiserl. Postamts in Halle-Neustadt und der Kaiserl. Postagentur in Halle-Großhauz belegenden amtlichen Verkaufsstellen für Postwertzeichen.

- List of addresses and names for postal stamp sales, including: 1. Meesenerstraße 8, 2. Fehlfeldstraße 19, 3. Fehlfeldstraße 75, etc.

II. im Landbestellbezirk:

- List of names and addresses for land stamp sales, including: Bei Herrn Galmrich B. Möller, Holzgarten, Kaufmann Wenzl in Zeitzendorf, Kaufmann Frembold in Zornitzschau, etc.

Bekanntmachung.

Zu dem bevorstehenden Hauptgeschäftstermin werden die Bestimmungen über das polizeiliche Aus- und Einbringen bei den fast hundertfachen Wohnungs-Veränderungen hierdurch zur genaueren Bestimmung in Erinnerung gebracht.

Die Polizei-Verwaltung.

Vergabe von Küchenbedürfnissen.

Die Lieferung für die Küche des III. Bataillons und zwar: Kartoffeln, grüne Bohnen, sämmtliche Kolonialwaren, Käse, Milch u. Butter soll für die Zeit vom 1. November 1901 bis Ende Oktober 1902 vergeben werden.

Küchenverwaltung III/36.



Eine sagt es

der anderen, wie vortheilhaft bei den theuren Butter- und Schmalzpreisen die Verwendung der reinen Pflanzenbutter

Palmin

ist. Dieselbe kostet nur 65 Pfg. das Pfund und ersetzt 3/4 Pfd. Butter. Jedem Pfund Palmin wird ein Serienbild nebst Preisauszügen beigegeben.

Ca. 1000 Mark Verdienst

per Monat für Firmen, Gastwirthe u. Straßenhändler durch Einführung eines neuen patentirten

10 Pfg.-Massenartikels.

Derselbe wird in jedem Haushalt verwendet und kann an ein Verändern in sehr großen Mengen verkauft werden. Ein der Vertreter in nächsten Tagen in Halle ist, sollte man vorher von höchstens Dienstag d. 1. Oktober, u. 10 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Abends im Hotel Europa einsehen.

Alle Arten in Kautschuk STEMPEL und Metall.

Signirtypen u. Stempel, Signirschablonen, Cliches, Galvanos, Petschafte, Siegelplatten, Plombenzangen, Paginirmaschinen, Numeratoren, Kautschuktypen, Preisschilder-Druckereien etc., sowie alle Stempel-Übensilien empfiehlt billigst Alfred Pfautsch, Fabrik, Nur Nicolaistraße 6.

Möbelmagazin und Lager.

Bestellfertigste Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu billigem Preise offerirt Rud. Geidies, Tischlerstr., Geinstr. 26, Geinstr. 26.

Billiger geworden ist:

Cacao, rein u. gut, 110 Pfg. pro Pfd., vorzüglich 100 Pfg. pro Pfd., bei 2 Pfd. 105 Pfg., bei 10 Pfd. 100 Pfg. Chocolade, u. frisch, 80 Pfg. u. 1 Pfund, Kaffee, abbeut. besser als andere billige 80 Pfg. do. höchste Qualität u. 120 Pfg. do. Mischung u. 1 Pfund 120 Pfg. Diese Qualität wird jeden Preis gemessen beschrieblich.

Mandel Magdi

ausgeb. jezt 40 Proc. Suppen-Magdi auf starke Pflichten u. Blitze 15 Prozent Rabatt. Otto Borschein, Wittestr. 21, u. Kaffee-Büro in Gr. Zeitzstr. 14, Cacao im Hofbauern zu Fabrikvertrieb.

Hausfrauen.

Gegen alte Wollschachen liefert Herrmann u. Damm-Heldner Stoffe aller Art, Leinwand, Ocker, Etwickel, Feinen u. Baumwollmatten, feinen Schiffsdecken und Vorhängen zu billigen Preisen. R. Eichmann, Ballenstedt. Annahmestelle u. Mutterlager bei Fr. Klaus, Siegelstr. 2, Fr. Quorfurth, Sandwegstr. 21.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Lagers verkaufe sämtliche Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu außerordentlich billigen Preisen. Geinstr. 16. A. Brauer. 16.

In wenig Tagen Beginn

Ziehung 12., 14., 15. u. 16. October.

Genehmigt d. Altenhofscho Ordre, 183 100 Losen.



Königsberg Geld-Lotterie Loose à 3 Mark

Porto und Liste 20 Pfg. extra. 6240 Geldgewinne, ohne Abzug.

Large lottery advertisement listing prizes: 190,000 M., 1 Haupt-Gewinn 50000 = 50000, 1 Haupt-Gewinn 20000 = 20000, 1 Gewinn à 5000 = 5000, etc.

Königsberger Geld-Loose versendet der General-Debit Lud. Müller & Co. Breitestr. 5

Telegraph-Adresse: Gliecksmüller.

Loose in Halle bei: Schrödel & Simon (Martin Schilling), Gr. Ulrichstr. 46, C. F. G. Kitzing, Schneestr. 2, Arthur Kopsch, Schmeerstr. 6, Ernst Kleinschmidt, Moritzwinger 14, Paul Keitel, Gr. Ulrichstr. 36, Sabor's Wwe. & Co., Gr. Ulrichstr. 8, Pfeffer'sche Buchhandlung, Markt 22, Franz Renter, Leipzigerstr. 58, Kurtzke & Hasse, Leipzigerstr. 94, Max Stoye, Eiseckplatz, Leipzigerstr. 58, Kurtzke & Hasse, Leipzigerstr. 94, Oscar Schröder, Geinstr. 47.

Gothaer Lebensversicherungsbank. Versicherungsbestand am 1. Juni 1901: 797 1/2 Millionen Mark Bankfonds am 1. Juni 1901: 261 Dividende im Jahre 1901: 29 bis 128 % der Jahres-Normalprämie je nach dem Alter der Versicherung. Vertreter in Halle (Saale): Dr. Wilh. Rasch, Albrechtstr. 38.

SOMATOSE Hervorragendes Kräftigungsmittel. Farnefabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Eibfeld.

Stoff-Reste

zu Anzügen, Hosen, Damenkleidern passend, mehrere 1000 Meter Reste in allen Farben spottbillig. Halle a. S. H. Eikam, Leipzigerstraße 87. Kaufhaus 1. Rang.

Räumungs-Ausverkauf.

Alle Waaren habe nochmals im Preise bedeutend herabgesetzt.
Gegen Barzahlung gewähre noch extra bis zum 30. d. Mts. 5% Skonto.

Von Anfang Oktober ab befindet sich mein Geschäftsfloß
Gr. Ulrichstraße Nr. 60.

Adolf Sternfeld, Halle a. S.

Wäschefabrik
Kleinschmieden Nr. 6.

Gardinen,
sowie
Gardinen-Reste
bedeutend unter Preis.

Woldemar Thoss, Bankgeschäft,

Schulstrasse 7, I,

hält sich zur Vermittelung sämtlicher ins Bankfach schlagender Geschäfte bestens empfohlen.

Vor Nachahmung hüten!

FAY'S

Wichtig ist es,
dass man zur Hebung u. Beseitigung von Husten, Niesern, Catarrhen des Halses, der Brust u. der Lungen sich sofort der weltberühmten u. preisgekrönten **FAY'S** ächten Sodener Mineral-Pastillen bedient. Selbst bei verschleppten Catarrhen sollte die Anwendung derselben nie versäumt werden.
Der Erfolg ist sicher.
Preis 85 Pfg. per Schachtel.
Zeugnis: Die Fay's ächten Sodener Mineral-Pastillen gebrauche ich mit bestem Erfolg; ihre Wirkung ist eine ebenso sichere als gründliche. Oberst a. D. M. in S.

Vor Nachahmung hüten!

Zu haben in allen Apotheken, Drog., Mineralwass.-Hdlg.

Wildhagen'sche Frauen-Industrie- und Kunstgewerbeschule,

Handarbeitslehrerin-Seminar, Halle a. S., i. d. Handwerkerchule.

Sprechst. v. 10-11. Wohnung: Burgstr. 38. Sprechst. 3-4.

Ausbildung im Wäschewaschen, Zuschneiden, Schneidern, Putzmachen, Ausbessern, Buchführung, Rechnen, Deutsch, Französisch, Engl. Malen u. allen künstlerischen Handarbeiten. Beginn 1. Oktbr.

Familien-Pension Hülsmann, Halle a. S., Friedrichstrasse 41, Geogr. 1879.

bietet angenehmes Heim, freundl. Pflege u. Pflege, Unterweisung im Haushalt u. gesellschaftl. Formen. Gelegenheit z. allseit. Ausbildung. Gute Empfängl. Scholergeldermässigung bei Besuch der Wildhagen'schen Industrieschule.

Anker-Cichorien.

Bekömmlich ◊ schmackhaft ◊ sparsam ◊ preiswerth.
Der beste Kaffee-Zusatz.

Überall zu kaufen.

Dommerich & Co., Magdeburg-Buckau.

Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz,

mit Filialen in Frankfurt a. O. und Dresden vorrätig an Jalousien zu billigen Preisen Colonialwaaren, Delikatessen, Wein, Tabak und Cigarren. Preislisten erhalten sie kostenfrei, wenn Sie dem Vorstand senden „An den Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz“ u. „An die Verkaufsstelle des Görlitzer Waaren-Einkaufs-Vereins in Dresden od. Frankfurt a. O.“

Greger Ausverkauf.

Nun habe, um zu danken, die Preise meiner herabgesetzt und verkaufe:
Goriet 1,25, 1,65, 1,75, 2,50 Mt.
Sauschinken 62, 82 Pf., 1,18, 1,50 Mt.
Zambelshinken 19, 35, 43, 75 Pf.
Schnitzkäse 49, 68, 80 Pf., 1,20 Mt.
Schmalz 1,50, 1,95, 2,50, 2,85 Mt.
Reberbock 1, 1,25, 1,50, 2,50 Mt.
Regenwürmer 95 Pf., 1,65, 1,95, 8,75 Mt.
Tamentenden, weiß, 1,25, 1,58, 1,65, 2,30 Mt.
Eugen Gläser, Große Ulrichstraße 41, Ecke Kaulenbrg.

Gründl. Klavierunterricht

ertheilt **Clara Loewendahl,** Schillerin des Hölzer Konservat.,
Förcherstraße 13, 11.

Restaurant

mit oder ohne Quantar zu speisen oder zu kaufen geeignet. Agenten verboten. Offerten unter A. 901 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zahnersatz.

Meine Verarbeitung des Kauflaufs verbindet eine große Haltbarkeit u. Leichtigkeit der Gebissplatten. Feinste Interzementen. Für Wunderrückbildung tägl. 8-10 früh.
Zeitler, Gröhr. 53, II.

Reparaturen
an Uhren jeder Art stets auf zu befehlen aller billigen Preisen unter Garantie.

E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.
Spezialwerkstatt f. Reparaturen.

Beste Feder!
Aug. Weddy.

Wasche mit **Luhns** Wasch-Extrakt

Wäscherollen
Waschmaschinen
Wringmaschinen
Wäscherei- u. Plättelartikel
empf. billig

Wilh. Heckert
Gr. Ulrichstraße 62.

Kartoffeln
zum Winterbedarf in verschiedl. Sorten, beste Qualität, guttrockene Ware, empfindlich frei vom. **Wafrote** die Zwiebelkartoffeln treffen höchsten Standard an. Befestigung werden schnell abgeräumt.

Oskar Heller, Steinweg 32.

Journallesezirkel
der **Pfeffer'schen Buchhandlung, C. Steicker, 22 Martplatz (im Gold. Ring).**

Geschäfts-Eröffnung.
Hierdurch gelte ich mit die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich am 1. Oktober die von Herrn **Krüger, Schillerstr. 12** bis jetzt geführte **Wäsch-, Brot- u. Andenbäderei** übernehme. Es wird mein eifriges Bestreben sein, nur gute und wohlgeschmeckende Waare zu liefern.
Ich bitte meine werthen Bekannten, Kundsch. u. Nachbarn um geringes Wohlwollen.
Adressbuch
Karl Ecke, Bäckermeister.

Gewaltig
ist die Zahl der **Freuen.**
Sie wissen nicht, wie Sie sich in einzig vollkommen Weise vor bei in erquickenden Masse verbreiten und sich immer mehr ausbreiten Frauenleiben klagen können, und mühen das Herz des berühmten Angewandten **Dr. Baum** hierüber lesen. Preis Mt. 1,50; Brodennagel aus demselben 30 Pf. (Marke).

M. Krönig, Magdeburg O.
a Pfund 30 Pf.
ff. Rosinen a Pf. 1,00
ff. Mandeln a Pf. 1,00
eröffnet
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.
Wäschelübren werden angenommen.
Wagner, Forststr. 39.

Von der Reise zurück.
Dr. Flemming.
Von der Reise zurück.
Dr. Georg Müller,
Landwehrstrasse 11.

Von der Reise zurück.
Prof. Hessler.
Von der Reise zurück.
Prof. Dr. G. Aschaffenburg,

Was ist

Hygpor?

Deutsches Reichs-Patent angemeldet. Deutscher Reichs-Gesetz-Musterschutz. Ausländische Patente angemeldet.

Aerztlich empfohlen!
Der neueste epochenmachende Erfolg in der Fussbekleidungs-Hygiene!

Geregelte Luft-Circulation am Fusse!
Fraget Euren Schuh-Lieferanten!

Mein Bureau befindet sich von jetzt ab **Leipzigerstrasse 36, II**

im Hause des Herrn **Otto Knoll.**

Müller, Rechtsanwalt.

Melassefutter, ohne jeden Geruchhaftigkeit, an Nährwerth fast gleich, aus Dattelmelasse und guten Ackermaisarten artförmig bereitet, vorzüglich für Pferde, sowie als Kraftfutter für Milch- und Mästvieh.

Alleinige Vertretung **Otto Schlack, Halle, Magdeburgerstr. 60,** Telefon 60
Auf Wunsch jede Mischung mit Palmkernöl, Kokoskernöl, Biertrier, Weizenkleie etc.

Max Born, Dekorateur,
Gr. Braunschweigstr. 14, Part. u. I. Etage. Fernruf 2467.

Steller für moderne Wohnungseinrichtungen, Beleuchtung kompl.

Bräutausstattungen
in jedem Genre.

Anfertigung von Musikzimmern.

Mittheilung.

Indem ich meinen hiesigen Bekannten danken hierdurch ergehen mittheile, daß ich dessen fernere Thätigkeit für meine Firma zurücksetzen habe, die ich der betreffenden Geschäftsfreunde ergehen. Bestellungen und Abnahmen eruchen bei mir persönlich oder bei meinem Vertreter Herrn **Theodor Sterz, Leipzigerstr. 34, III** machen zu wollen.
Gleichzeitig theile ich meiner Kundsch. mit, daß der um 1 Mt. höhere Winterpreis auf Prehtiere in den nächsten Tagen eintreten wird. Obenjo erhöht sich der Preis Niederländer Weizens um 5 Pf. pro Centner.

Wettchen bei Halle, Paul Heydenreich, Prehterfabrik und Auktionen-Gewandlung, Fernruf Amt Halle 848.

Die hochherrschastliche Villa mit großem Garten

Wettinerstraße 16

ist sofort zu vermieten, eventl. preiswerth zu verkaufen. Ausf. ertheilt **M. Oberlaender, Bank-Gemission, Gr. Ulrichstr. 27, Telefon 1149.**

Magdeburgerstr. 63

2 große Läden

somit preiswerth zu vermieten.

Näheres Martplatz 3, **J. Lewin.**

Zum sofortigen Antritt, event. später, suchen wir eine **Verkäuferin.**

Mittheilung von selbständigen, erfahrenen und brauchbarfindigen Damen

erbiten

A. Huth & Co., Halle a. S.

Näherinnen,

nur geübte, zum Abändern von Damen-Confection, suchen

Geschw. Loewendahl.

Ausdireibung.

Die Kaufmannschaft der Landeshauptstadt von der Königsstraße bis zum Niederplatz soll im Wege der Versteigerung vergeben werden.

Freitag den 4. Oktober, Vormittags 10 Uhr auf dem Stadthausamt eingutachten, wozu die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bedingungen einzuholen werden können.
Halle a. S., den 30. September 1901.

Der Stadthausrath. Genemer.

Kuh-Gras-Butter!

garant. naturrein, franco pr. Nachh.: 6 Pfd. 3,60 Mt., 10 Pfd. 5,70 Mt., 18 Pfd. 8,20 Mt.

Riesen-Enten!
1901er, garant. leb. Naturfrisch, franco überall, 18 St. 23 Mt.

B. Kaphan, Quersg. 31 via Breslau.

Grasbutter 10 Pfd. Colli 5,95 Mt., 2 Probe 1,95 Mt. Butter u. 5 Pfd. Honig 1,95 Mt. Nagler, Linde 63 via Döberitz.

Auktionen.
Dienstag den 1. Okt. ev. Nachm. 2 Uhr vertiegt ich Geffirt. 39: 3 neue Kleiderfabriker etc., 1 Posten Giarren.

J. Stemmler, gerichtl. verord. Taxator und Auktions-Gemissar.

Möbelführer
werden auch angenommen. Geffirt. 3: Nämmlingren zum 1. Oktober werden angenommen. Brandt, Reif. 136.

Bürgerl. Privat-Wittagstift
von 12 bis 4 Uhr Nachmittags
Niederstraße 1, par.

Delikate kleine Schinken

ohne Knochen
a Pfund nur 80 Pf.

H. Dobberstein,
Geffirt. 18, Alter Markt 1.

Birken - Theer - Seife

von **Albin Hentze**
in **Halle a. S.**

ist ärztlich empfohlen gegen jede Hautunreinigkeit, Sorpheln, Flechten, Mitesser, Blüthen, Sommersprossen etc. Nur diese Seife gibt dem Gesicht die Schönheit und Frische und ist daher beim Einkauf genau darauf zu achten, dass jedes echte Stück Birkentheerseife die volle Firma trägt. Preis a Stück 80 Pf. Wiederverkäufer gesucht.

